

Hardware



www.hardwarelabs.de

Hardwarelabs.de richtet sich speziell an User, die ihren Computer veredeln, aufrüsten oder beschleunigen wollen: Im Bereich „Artikel“ finden sich informative Texte zu Themen wie



Wasserkühlung für den PC – hier gibt es wichtige Infos

Übertakten von Intel-Prozessoren, Gehäuse für Case-Modder und High-End-Grafikkarten. Gleich fünf Rubriken beschäftigen sich mit den verschiedenen Möglichkeiten, den PC und seine einzelnen Komponenten zusätzlich zu kühlen. In der Download-Area warten für beinahe jeden Zweck die passenden Tools. Allein an die 150 Treiber, darunter 47 für aktuelle Grafikkarten-Modelle, stehen bereit.

Fazit: Eine Fundgrube für alle, insbesondere aber für Case-Modding-Fans und Tuning-Freaks

Inhalt:	↑	Gestaltung:	↑
Extras:	↑	Gesamturteil:	↑



www.eopstech.com

Es ist schon schade: Während in Athen um Medaillen gekämpft wird, bleibt der Platz vor vielen Fernsehgeräten leer – schließlich muss der Job erledigt werden. Mit der TV-Karte P-01 von Eops lassen sich die Highlights wenigstens mit dem Pocket-PC ansehen. Der mobile Mini-TV-Tuner kostet 1100 Hongkong-Dollar (rund 117 Euro). Nicht im Preis inbegriffen sind Netzgerät und Akkus, die Stromversorgung erfolgt über die Compact-Flash-Schnittstelle.

Fazit: Die Site bietet die notwendigen Infos zur Karte, versteckt aber verschämt den Preis

Inhalt:	→	Gestaltung:	→
Extras:	↓	Gesamturteil:	→



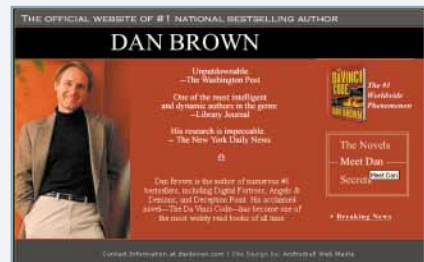
www.freehelp4u.de

Erst wenige Monate alt, aber schon recht gut besucht ist das Forum Freehelp4u.de. Nach dem Motto „User helfen Usern“ kann jeder seine drängendsten Fragen rund um das Thema Computer loswerden und sich mit anderen beratschlagen: Was ist bei Abstürzen zu tun, wie schließt man einen Router an, warum streikt die Webcam? Darüber hinaus findet der Anwender nützliche Gratis-Downloads und kleine Board-Spiele. Die Beiträge lesen kann aber nur, wer sich anmeldet.

Fazit: Trotz unaufgeräumter Optik gut für den Erfahrungsaustausch in Sachen Hardware

Inhalt:	→	Gestaltung:	→
Extras:	→	Gesamturteil:	→

Literatur



www.danbrown.com

Der US-Autor Dan Brown („Illuminati“) führt mit „Sakrileg“ die Bestsellerlisten an. Die offizielle Homepage des ehemaligen Lehrers bietet Biografisches (unter „Meet Dan“) und Zusammenfassungen der Romane (unter „The Novels“). Außerdem können Browns Fans Audio- und Videoclips zum aktuellen Werk genießen oder im Bereich „Secrets“ so genannte „bizarre true facts“ zu den Thrillern finden. So erzählt er, dass die meisten Kameras im Pariser Louvre Attrappen sind.

Fazit: Typisch amerikanischer Webauftritt mit etlichen gelungenen Features

Inhalt:	→	Gestaltung:	→
Extras:	↑	Gesamturteil:	→



www.internet-maerchen.de

Vor www.maerchen.de wird gewarnt: Wer dort an die Geschichten herankommen will, muss einen Dialer für 1,86 Euro pro Minute aktivieren. Gratis geht das immer noch bei Internet-maerchen.de. Mittlerweile warten 387 Märchen aus aller Welt darauf, gelesen zu werden. Die Geschichten sind alphabetisch aufgeführt. Oft weiß man allerdings gar nicht, wie ein gewünschtes Märchen eigentlich heißt. Beim Aufspüren hilft die hervorragende „Volltextsuche“.

Fazit: Die Optik der Startseite sollte auf das übrige Angebot übertragen werden

Inhalt:	↑	Gestaltung:	→
Extras:	↑	Gesamturteil:	↑